



► *Ärztliche Fortbildung*

Wenn es anders kommt ...



Interprofessionelle Zusammenarbeit in der Begleitung von Familien rund um die Geburt bei extremer Frühgeburtlichkeit

Mittwoch, 21. November 2018, 16.00 bis 19.00 Uhr

Großer Saal, Klinikum Mutterhaus Mitte

16.00 Uhr

► **Begrüßung**

Priv.-Doz. Dr. med. Wolfgang Thomas, Chefarzt der Kinder- und Jugendmedizin, Ärztlicher Direktor Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen

Anschließend Vorträge:

► **Ursachen, Risikofaktoren und Diagnostik extremer Frühgeburtlichkeit**

Dr. med. Stefan Schmitt-Heidsieck, Arzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe – Praxis für Pränataldiagnostik, Trier

► **Geburtshilfliche Aspekte der extremen Frühgeburt,**

Dr. med. Gerd Lenninger, Ltd. Oberarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Mitte

► **Neonatologische Aspekte der Versorgung von extrem Frühgeborenen**

Priv.-Doz. Dr. med. Wolfgang Thomas, Chefarzt der Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Mitte

► **Die Rolle der Kinderchirurgie in der Versorgung extrem Frühgeborener**

Dr. med. Monika Krause, Chefarztin der Kinder- und Jugendchirurgie, Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Mitte

► **Das Konzept der entwicklungsfördernden Pflege nach Heidelberger Modell**

Kristina Schmitz, Melanie Müller, Fachkinderkrankenschwestern, Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Mitte

► **Familienorientierte psychosoziale Betreuung bei extrem Frühgeborenen**

Dr. Maria Land, Dipl.-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Villa Kunterbunt, Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Mitte

► **Langfristige medizinische Aspekte nach extremer Frühgeburt**

Dr. med. Susanne Heicappell, Ärztliche Leiterin, Sozialpädiatrisches Zentrum Trier

► **Ein besonderes Kind und seine Familie heute**

Familie Wilbertz mit Ashley

Die Veranstaltung ist mit 4 Punkten von der Bezirksärztekammer Trier akkreditiert.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma Nestlé Deutschland AG

PROGRAMM